

## Medienmitteilung

Zürich und Luzern, 24.06.2020

### **Aids & Kind schliesst sich dem Hilfswerk SolidarMed an**

**Zürich und Luzern, 24.06.2020 – Die traditionsreiche Zürcher Stiftung Aids & Kind schliesst sich dem Hilfswerk SolidarMed an. Die Luzerner Organisation wird die bisherigen Aktivitäten für HIV/Aids-betroffene Jugendliche und Kinder in Südafrika, Kenia und Indien ab dem 1. Juli 2020 weiterführen.**

Mit der Übertragung der Projekte und des Vermögens von Aids & Kind an SolidarMed erhalten Kinder und Jugendliche mit HIV/Aids in Südafrika, Kenia und Indien eine sichere Perspektive. Die bisherigen Projekte werden gemäss dem Stiftungszweck von Aids & Kind weitergeführt und der verantwortliche Projektleiter und Co-Geschäftsführer wechselt zu SolidarMed. Damit ist die Nachhaltigkeit der Projekte zugunsten der Begünstigten in Afrika und Indien gesichert.

«SolidarMed ist für die Stiftung Aids & Kind ein Glücksfall. Unsere Werte und Interessen decken sich», sagt PD Dr. Walter Zingg, Stiftungsratspräsident von Aids & Kind. «Durch den Zusammenschluss sind wir gemeinsam stärker.»

Die Übertragung des Stiftungskapitals und der Projekte an SolidarMed erfolgt nach einer vertieften Analyse des Stiftungsrats von Aids & Kind. Mit dem Zusammenschluss könnten Spendengelder effizienter eingesetzt werden als im Alleingang, begründet der Stiftungsrat diesen Schritt.

«SolidarMed kann die Projekte zugunsten HIV/Aids-betroffener Kinder weiterentwickeln, wie es Aids & Kind allein nicht mehr möglich ist. So haben wir die Chance, mehr Gutes zu tun als bis anhin», sagt Walter Zingg.

Aids & Kind ist eine Organisation mit einer über 30-jährigen Geschichte. Entstanden in den Anfängen der Aidsepidemie war sie eine gewichtige Stimme in der Schweiz zu Fragen von HIV und Kindern. Die Stiftung unterstützte HIV- und aidsbetroffene Kinder und Jugendliche in Not. Seit 2014 fokussierte die Stiftung ihre Aktivitäten auf Südafrika, Kenia und Indien. Mit ihren lokalen Partnern sorgt Aids & Kind für Gesundheit, Bildung, wirtschaftliche Stabilität und sexuelle Aufklärung sowie HIV-Prävention bei Aidswaisen, HIV-positiven Kindern und ihren Betreuerinnen.

SolidarMed verbessert die Gesundheitsversorgung von 2.5 Millionen Menschen im südlichen Afrika. Im Zentrum steht die Gesundheit von Müttern, Kindern und Jugendlichen. Prävention und Behandlung von Infektionskrankheiten wie HIV, aber auch die Ausbildung des Gesundheitspersonals und die Stärkung von Gesundheitszentren und Spitälern sind Teil des Mandats der 1926 gegründeten Organisation mit Sitz in Luzern.

«SolidarMed und Aids & Kind teilen eine gemeinsame Philosophie wie der HIV/Aids-Problematik begegnet werden kann. Wir freuen uns, hier nun gemeinsam weiterzuschreiten», sagt Prof. Dr. Niklaus Labhardt, Präsident von SolidarMed.

Der Stiftungsrat der Stiftung Aids & Kind hat bei der eidgenössischen Stiftungsaufsicht beantragt, die Aktivitäten und das Vermögen der Stiftung an das Schweizer Hilfswerk SolidarMed in Luzern zu übertragen und die Stiftung rückwirkend auf den 1.1.2020 aufzulösen (Vermögensübertragung durch Auflösung). Die eidgenössische Stiftungsaufsicht hat am 04.06.2020 diesem Begehren stattgegeben.

#### **Kontaktinformation für weitere Auskünfte**

PD Dr. Walter Zingg, Präsident Aids & Kind  
walter.zingg@hcuge.ch

Prof. Dr. Niklaus Labhardt, Präsident SolidarMed  
n.labhardt@unibas.ch

Martin Ramsauer, Co-Geschäftsführer und Projektleiter Aids & Kind  
[ramsauer@aidsundkind.ch](mailto:ramsauer@aidsundkind.ch), +41 41 310 66 60

Dr. Christian Heuss, Leiter Kommunikation SolidarMed  
[c.heuss@solidarmed.ch](mailto:c.heuss@solidarmed.ch), +41 41 310 66 60

[www.solidarmed.ch](http://www.solidarmed.ch)  
[www.aidsundkind.ch](http://www.aidsundkind.ch)

#### **Über SolidarMed**

SolidarMed verbessert die Gesundheitsversorgung von 2.5 Millionen Menschen in Lesotho, Mosambik, Tansania, Sambia und Simbabwe, und jetzt neu mit Projekten in Kenia, Südafrika und Indien. Die Schweizer Non-Profit-Organisation mit Sitz in Luzern stärkt gezielt bestehende medizinische Einrichtungen und bildet das einheimische Gesundheitspersonal aus und weiter. Die Projekte entstehen in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Spitälern, Gesundheitszentren und Behörden, begleitet von Gesundheitsfachleuten vor Ort.

#### **SolidarMed**

- schützt Mütter, Kinder und Jugendliche.
- bekämpft Krankheiten wie HIV, Malaria, Tuberkulose oder Diabetes.
- verbessert die Qualität von Spitälern und Gesundheitszentren.
- bildet Gesundheitspersonal aus und weiter.

In der Schweiz schafft SolidarMed ein Bewusstsein für die gesundheitliche Not der Menschen im ländlichen Afrika. Als Schweizer Non-Profit-Organisation mit Zewo-Zertifikat arbeitet SolidarMed effizient, gewissenhaft und transparent. SolidarMed überprüft alle Projekte kontinuierlich nach ihrer Wirksamkeit und verbessert sie entsprechend.